

# **Gemeinde Dorf Mecklenburg**

Der Bürgermeister

## **N i e d e r s c h r i f t**

### **Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt der Gemeinde Dorf Mecklenburg**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 19.05.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	22:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Mehrzweckhalle, Karl-Marx-Str. 12 B, 23972 Dorf Mecklenburg

---

#### **Anwesenheit**

Herr Jörg Spangenberg

Herr Thomas Melich

bis 22:02 Uhr

Herr Reinhard Kraatz

Herr Norbert Biemel

Herr Uwe Kurzbein

Herr Wolfgang Bunkus

Herr Frank Möller

Gäste:

Herr Burkhard Biemel

Herr Haker (Planungsbüro)

Herr Fraelzki

Frau Sack (Landkreis NWM)

Herr Schubert (MSV)

Herr Torsten Tribukeit

Herr Christian Nickchen

Frau Tessmer (Bauamt)

#### **Tagesordnung**

##### **Öffentlicher Teil:**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Anwesenheit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 21.01.2020

- 5 Beschluss zur Machbarkeitsstudie für die Sanierung des Sportkomplexes in Dorf Mecklenburg  
Vorlage: VO/GV01/2020-1713
- 6 Stellungnahme der Gemeinde zu den Planungen Radschnellweg im Gemeindegebiet Dorf Mecklenburg  
Vorlage: VO/GV01/2020-1691
- 7 Beschlussfassung zur Aufstellung eines Papierkorbes und Fahrradständers am Standort des 3D-Aufstellers in Karow  
Vorlage: VO/GV01/2020-1690
- 8 Beratung über die Verkehrssituation im Bereich der "Gaststätte am Mühlengrund"  
Vorlage: VO/GV01/2020-1697
- 9 Beschaffung und Montage von Geschwindigkeitsdisplays für Gemeindestraßen  
Vorlage: VO/GV01/2020-1679
- 10 Beratung und Beschlussfassung zur Planung des Dreiecks Bahnhofstraße / Am Wehberg  
Vorlage: VO/GV01/2020-1704
- 11 Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Straßennamen für das zukünftige Wohngebiet B-Plan Nr. 5 in der Ortslage Karow  
Vorlage: VO/GV01/2020-1712
- 12 Sonstiges

## **Protokoll**

### **Öffentlicher Teil:**

---

#### **1 . Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Anwesenheit**

**Herr Spangenberg** eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit fest.

---

#### **2 . Einwohnerfragestunde**

keine

---

#### **3 . Änderungsanträge zur Tagesordnung**

keine

---

#### **4 . Billigung der Sitzungsniederschrift vom 21.01.2020**

Die Sitzungsniederschrift wird in vollem Wortlaut gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	7
davon besetzte Mandate:	7
davon Anwesende:	7
Ja- Stimmen:	7
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**5 . Beschluss zur Machbarkeitsstudie für die Sanierung des Sportkomplexes in Dorf Mecklenburg  
Vorlage: VO/GV01/2020-1713**

**Herr Haker** stellt sich und das Planungsbüro vor. **Herr Franetzki** erläutert das von ihm erarbeitete Konzept zur energetischen Sanierung, barrierefreien Erschließung und Erweiterung der Sportanlagen.

**Herr Kraatz** sieht Konflikte zwischen der Erweiterung der Sportanlage und der notwendigen Befahrbarkeit des Sportplatzes mit Fahrzeugen. Der Kunstrasenbolzplatz sollte ggf. verschoben werden.

**Herr Kurzbein** empfiehlt dringend einen Aufzug vorzusehen.

Nach eingehender Diskussion wird festgelegt, die Rampe zum Gaststätteneingang zu verlegen und auf den Aufzug zu verzichten. Volleyball und Kunstrasenplatz sollten vereint werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung bestätigt das Sanierungskonzept der BAUKONZEPT Neubrandenburg GmbH für das künftige Dorfvereinsgebäude am Sportplatz in Dorf Mecklenburg als Grundlage für die weitere Planung, beauftragt die Verwaltung, Zuwendungen für das Vorhaben zu beantragen und sichert die Bereitstellung des gemeindlichen Eigenanteils im Haushalt der Gemeinde 2021.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	7
davon besetzte Mandate:	7
davon Anwesende:	7
Ja- Stimmen:	6
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**6 . Stellungnahme der Gemeinde zu den Planungen Radschnellweg im Gemeindegebiet Dorf Mecklenburg  
Vorlage: VO/GV01/2020-1691**

**Herr Spangenberg** stellt Frau Sack vom Landkreis Nordwestmecklenburg vor und nennt wesentliche Inhalte der Planung. Die Streckenführung über öffentliche Straßen wird von **Herrn Spangenberg** ausgeschlossen. **Herr Kraatz** ist der Meinung, dass die vorhandenen und im Bau befindlichen straßenbegleitenden Radwege an den Bundesstraßen die schnellere Verbindung ist, als ein neuer Weg, der durch die Dörfer führt.

**Herr Nickchen und Herr Bunkus** begrüßen die Chance auf eine Wegeverbindung zum und am Schweriner See. **Herr B. Biemel** ist der Auffassung, dass die vorhandenen Radwegeverbindungen ggf. nur durch einen Lückenschluss aufgewertet werden sollten.

**Herr Spangenberg** teilt mit, dass die Fragen 1 bis 7 aus dem Sachverhalt der Beschlussvorlage wegen fehlender Zuständigkeit nicht beantwortet werden können. Über die Streckenführung durch den Wald und vom Tierheim entlang der Bahnschienen wird abgestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	7
davon besetzte Mandate:	7
davon Anwesende:	7
Ja- Stimmen:	3
Nein- Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**7. Beschlussfassung zur Aufstellung eines Papierkorbes und Fahrradständers am Standort des 3D-Aufstellers in Karow**  
**Vorlage: VO/GV01/2020-1690**

*Es wird der Hinweis gegeben, im Titel der Beschlussvorlage den „3D-Aufsteller“ durch das Wort „Luftbild“ zu ersetzen.*

**Herr B. Biemel** ist der Meinung, dass eine Neuanschaffung eines Papierkorbes und eines Fahrradständers nicht nötig ist.

Dem stimmen die **Mitglieder des Bauausschusses** einstimmig zu. Es sollen ein vorhandener Fahrradständer und ein vorhandener Papierkorb dort aufgestellt werden.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, am Standort des Luftbildes in Karow einen Papierkorb sowie einen Fahrradständer aufzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	7
davon besetzte Mandate:	7
davon Anwesende:	7
Ja- Stimmen:	7
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**8. Beratung über die Verkehrssituation im Bereich der "Gaststätte am Mühlengrund"**  
**Vorlage: VO/GV01/2020-1697**

**Herr Spangenberg** empfiehlt, Herrn Lange vom Straßenbauamt als Berater hinzuzuziehen. Er hat das auch angeboten und auf die Probleme der abbiegenden Hauptstraße hingewiesen. **Herr Melich** erinnert daran, dass schon mal ein Überweg vorgeschlagen wurde. **Herr Bunkus** sieht die Kinder mit Fahrrädern als besondere Gefahr. Da hilft auch kein Überweg.

**Herr N. Biemel** schlägt die Änderung der Einbahnstraße vor. **Herr B. Biemel** empfiehlt, das Einbahnstraßensystem wiedereinzuführen. **Herr Spangenberg** beantragt, das Thema zu vertagen und sich vor Ort von Herrn Lange beraten zu lassen. Frau Schuster (Leiterin der Grundschule) ist dazu einzuladen.

**Abstimmung über den Antrag:**

Ja-Stimmen: 7      Nein-Stimmen: -      Stimmenthaltung: -

---

**9. Beschaffung und Montage von Geschwindigkeitsdisplays für Gemeindestraßen**  
**Vorlage: VO/GV01/2020-1679**

**Herr Spangenberg** erinnert daran, dass die K37 in Kletzin 2021 ausgebaut werden soll. Dann macht aus seiner Sicht das Display Sinn und sollte im Haushalt berücksichtigt werden. **Herr Kurzbein** empfiehlt eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h. **Herr Bunkus** erinnert an die bisherigen Beschlüsse der Gemeinde dazu. **Herr Spangenberg** schlägt vor, die Mittel dafür im nächsten Haushalt einzuplanen, ohne die Standorte festzulegen. **Herr Nick-**

**chen** plädiert dafür, 3 Standorte konkret für den Haushalt zu planen: Kletzin, Bahnhofstr. und Fritz-Reuter-Str.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt auf Vorschlag des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt, in folgenden Ortsteilen Displays zur Geschwindigkeitsanzeige zu installieren :

1. Dorf Mecklenburg: Bahnhofstr.
2. Karow: Fritz-Reuter-Straße
3. Kletzin: Ortsdurchfahrt

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	7
davon besetzte Mandate:	7
davon Anwesende:	7
Ja- Stimmen:	7
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**10 . Beratung und Beschlussfassung zur Planung des Dreiecks Bahnhofstraße / Am Wehberg**

**Vorlage: VO/GV01/2020-1704**

**Herr B. Biemel** erläutert, dass die Finanzierung bis 30.000 € gesichert wäre. **Herr Kraatz** erinnert daran, dass die Tanne in der Weihnachtszeit für das Dorf wichtig ist und erhalten bleiben sollte.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg beschließt dem Vorschlag der Planungsgruppe des Bauausschusses für die Gestaltung des Dreiecks Bahnhofstraße/Am Wehberg zuzustimmen. Die Kosten sollen ermittelt und in den Haushalt 2021 eingestellt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	7
davon besetzte Mandate:	7
davon Anwesende:	7
Ja- Stimmen:	5
Nein- Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**11 . Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Straßennamen für das zukünftige Wohngebiet B-Plan Nr. 5 in der Ortslage Karow**

**Vorlage: VO/GV01/2020-1712**

**Herr Spangenberg** schlägt vor, nur einen Straßennamen zu vergeben. **Herr Bunkus** ist dafür, den Straßennamen „Am Brandsoll“ zu wählen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg beschließt die Vergabe von 1 Straßennamen für das zukünftige Wohngebiet des B-Planes Nr. 5

Straßenname: Am Brandsoll

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	7
davon besetzte Mandate:	7
davon Anwesende:	7
Ja- Stimmen:	7
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

---

**12. Sonstiges**

1. **Herr Kurzbein** gibt die Auffassung einer Bürgerin weiter, nach der das ganze Dorf einen dreckigen Eindruck macht. Der aufgebrachte Splitt zwischen Rambow und Metelsdorf und Rosenthal ist scharfkantig und gefährlich. Dieser ist zu entfernen.
2. **Herr Kraatz** merkt an, dass die Weiden am Löschteich „Am Wehberg“ geschnitten werden müssen. **Herr Spangenberg** stellt klar, dass es kein Löschteich ist. Es soll aber geprüft werden, ob ein Zaun ringsherum sinnvoll ist, weil der Bürgermeister für Unfälle haftet. **Herr B. Biemel** erläutert, dass die Notwendigkeit bereits geprüft wurde und bei natürlichen Teichen kein Zaun erforderlich ist.

Spangenberg Ausschussvorsitzender	Tessmer Protokollführung